



Berufsförderungsinstitut Salzburg
im Techno_Z



Öffentlichkeitsarbeit – Medienarbeit

Seminare & Lehrgänge

Öffentlichkeitsarbeit – Medienarbeit

„Nicht immer wird der gehört, der etwas zu sagen hat, sondern der, der sagt, dass er etwas zu sagen hat.“

Durch die Informationsflut in der heutigen Kommunikationsgesellschaft ist es eine Herausforderung öffentliche Aufmerksamkeit zu erreichen. Wer jedoch die Spielregeln der Medienwelten kennt und anwendet, hat gute Chancen, dass seine Themen auch wirklich publiziert werden. Statt mit uninteressanten und veralteten Themen die Medien zu langweilen, lernen Sie, wie Sie mit neuen, aktuellen Inhalten punkten und diese gut aufbereiten.

Medientraining: Presstexte - Krisenmanagement - Interviewtraining

In diesem Lehrgang üben Sie, von der Themenauswahl bis zur Aufbereitung, alle Grundregeln, die einen erfolgreichen Umgang mit den Medien garantieren. Vor allem in Krisenzeiten ist das „Gewusst wie“ von größter Bedeutung. Im Mittelpunkt des Trainings steht das Interview.

Immer mehr Menschen kommen zu einem Medienauftritt bei Radio- und Fernsehstationen. Auch das Telefoninterview gewinnt zunehmend an Bedeutung. Gewinnen Sie Sicherheit bei Interviews! Jedes Interview, jedes Gespräch ist eine Chance für Sie und Ihr Anliegen.

Ziele: Sie wissen, wie Sie für die verschiedenen Formen eines Interviews optimal vorbereitet und gewappnet sind; Sie gewinnen Sicherheit bei der Formulierung von Presstexten und rüsten sich nicht zuletzt mit Hilfe von Checklisten für die konstruktive Bewältigung einer Krisensituation.

Zielgruppe: Manager von kleinen und mittleren Unternehmen, die keine eigene Presseabteilung haben, Mitarbeiter von Vereinen und Verbänden, die aktive Pressearbeit leisten wollen, Mitarbeiter in Presseabteilungen, die mehr Sicherheit im Umgang mit den Medien erlangen wollen.

Methoden: Das Medientraining verläuft sehr praxisnahe. Durch die unterschiedliche Herangehensweise durch eine PR-Beraterin und einen Journalisten gewinnt der Kurs zusätzliche Aspekte und Perspektiven.

Eine Exkursion ins ORF-Landesstudio Salzburg vermittelt einen Einblick in die Arbeit der Fernseh-Journalisten. Die TV-Interviews werden mit einem Kameramann mit einer Fernseh-Kamera am BFI geübt.

Inhalte:

■ Medienrelevante Themen erkennen und aufbereiten: Sie schärfen die eigenen Sinne, welche Themen wann für welche Medien von Interesse sind. Sie üben das Verfassen von Presstexten.

■ Pressekonferenzen – Krisenmanagement – Interviewtraining: Verschiedene Formen eines Pressegesprächs werden durchgespielt; die Grundregeln für ein Krisenmanagement werden praxisnahe erlernt. Durch zahlreiche Übungen lernen Sie, wie Sie in verschiedenen Interviewsituationen sicher agieren.

■ Vorbereitung für ein Interview in Zeitung, Radio und TV – Training mit und ohne Kamera – Tipps für

die Praxis – Exkursion ins ORF Landesstudio Salzburg: Durch einen Frage-Antwort-Katalog sind Sie inhaltlich auf Interviews gut vorbereitet. Ein Interview lebt nicht allein von dem was gesagt wurde, sondern wie es gesagt wurde. Bei einem TV-Interview kommen als weitere Elemente das Setting und die Körpersprache hinzu. Durch Üben werden Sie souverän. Dies hilft nicht nur in Interviewsituationen sondern auch bei Diskussionen und öffentlichen Reden. Dazu gibt es zahlreiche Do's & Don'ts aus der Praxis.

Abschluss:

Dieser wird in drei Abschnitte gegliedert.

1. Vorbereitete Presstexte werden präsentiert und diskutiert.
2. TeilnehmerInnen erhalten ein Thema, wobei Sie entscheiden müssen, ob Sie eine Presseaussendung verfassen oder zu einer Pressekonferenz einladen. Die Entscheidung wird begründet, die jeweiligen Texte/Presseeinladungen werden verfasst und Checklisten erstellt.
3. Abschlussinterview vor der Kamera.

Trainer:

Mag. Christa Grabher-Mayer: selbständige PR-Beraterin (Grabher-Mayer Communications), dipl. Lebens- und Sozialberaterin; Studium der Publizistik und Kommunikationswissenschaften in Kombination mit Politologie und Rechtswissenschaften.

Mag. Reinhard Grabher: ORF-Journalist und Moderator, Sachbuchautor, Dokumentarfilmer; Germanistik und Geografiestudium; seit 1989 im ORF-Landesstudio Salzburg tätig;

Roland Wieland: Kameramann und Filmproduzent

KURS | DATEN

Kurs.Nr.:	43 424	
Beginn:	30.10.2009	Ende: 16.01.2010
Dauer:	48 UE (4 Wochenenden), Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr und Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr. 30./31.10., 13./14.11., 11./12.12.09, 15.01.2010 „Warm-up“ für Abschluss, 16.01. Abschluss mit externem Experten & Kameramann.	
Ort:	BFI im Techno_Z Salzburg	
Kosten:	EUR 705.– (inkl. Unterlagen und BFI-Zertifikat)	

Schreibwerkstatt Öffentlichkeitsarbeit

Sind Sie sicher, dass Ihre Presseaussendungen nicht ungelesen im Altpapier verschwinden? Dieses Seminar hilft Ihnen, Ihre Botschaft so zu formulieren und zu platzieren, dass sie zum öffentlichen Thema wird.

Ziele: Sie kennen die (eigenen) Schwächen beim Texten; Sie wissen, wie eine Presseaussendung gestaltet sein soll; Sie kennen Aspekte, durch welche Sie Aufmerksamkeit erzielen können; Sie kennen Unterschiede in der sprachlichen Gestaltung.

Zielgruppe: Mitarbeiter im Kommunikationsmanagement von Unternehmen, Institutionen und Organisationen.

Inhalt:

- Bestandsaufnahme: Gemeinsame Erarbeitung der (eigenen) Schwächen und der Kardinalfehler beim Texten;
- Aufbau: Wie soll eine Presseaussendung gestaltet sein?

- Formal und in der Ansprache: Für wen schreibe ich? Was will ich erreichen?
- Kreativität beim Schreiben: Wie gelingen "runde" Texte? Wie erziele ich Aufmerksamkeit?
- Sprachliche Gestaltung: Schöne, lesbare Formulierungen
- Aussendung, Kontaktaufnahme: Wie präsentiere ich den Text, damit er überhaupt gelesen wird?
- Journalistischer Nachrichtenfaktor: was interessiert überhaupt die Journalisten bzw. die Öffentlichkeit.

KURS | DATEN

Kurs.Nr.: 43 126
Beginn: 13.10.2009 **Ende:** 13.11.2009
Dauer: 12 UE (4 Abende), Dienstag von 18.30 bis 21.00 Uhr
Kosten: EUR 250.– (inkl. Unterlagen)
Leitung: Dr. Daniela Müller, Salzburger Nachrichten

Schlagzeilen für Nonprofit-Organisationen

Nonprofit-Organisationen spielen für das österreichische Wirtschafts- und Gesellschaftssystem eine bedeutende Rolle. Mehr als 100.000 Vereine, Stiftungen, gemeinnützige Kapitalgesellschaften und Genossenschaften zählen zum sogenannten „Dritten Sektor“. Im Unterschied zur Unternehmenskommunikation geht es bei Nonprofit-Organisationen nicht in erster Linie um Geld. Sondern schlicht um die Sache. Dieser Unterschied schafft beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Pressearbeit.

Ziele: Sie kennen die wichtigsten Spielregeln erfolgreicher Öffentlichkeitsarbeit. Sie wissen, wie Ihre Informationen in die Medien kommen und werden zu einem kompetenten Ansprechpartner für Journalisten.

Zielgruppe: MitarbeiterInnen von NPOs, die mit Kommunikationsaufgaben betraut sind.

Inhalt:

- Warum kennt jeder Amnesty International und Greenpeace? Analyse erfolgreicher NPO-Kommunikation

- Glaubwürdigkeit als Kapital: Mission und Leitbild
- Öffentliche Wahrnehmung von NPOs und journalistische Anforderungen
- Kreative PR und Storytelling: Geschichten mit Wirkung
- Bekanntheit planen: Das Kommunikationskonzept
- Journalisten als Partner für die gute Sache: Identifikation von journalistischen Ansprechpartnern, Pressekonferenzen, Medienkooperationen
- Erstellung und Verbreitung optimaler Presseausendungen
- Medienbeobachtung

KURS | DATEN

Kurs.Nr.: 43 127
Beginn: 14.10.2009 **Ende:** 28.10.2009
Dauer: 12 UE (3 Abende), Mittwoch von 18.15 bis 21.30 Uhr
Kosten: EUR 250.– (inkl. Unterlagen)
Leitung: Dr. Martin Sturmer, Webworks

Online Relations

Das Internet hat die Öffentlichkeitsarbeit grundlegend verändert. Online Relations – die Kommunikation mit den gewünschten Zielgruppen über digitale Kanäle – bieten eine Vielzahl neuer Möglichkeiten und Chancen für die erfolgreiche PR-Arbeit.

Ziele: Sie kennen alle maßgeblichen Instrumente erfolgreicher Online Relations und können diese sinnvoll einsetzen. Sie schreiben gute Online-Texte und erreichen treffsicher Ihre Zielgruppe.

Zielgruppe: Mitarbeiter im Kommunikationsmanagement von Unternehmen, Institutionen und Organisationen.

Inhalt:

- Mensch 2.0: Wie das Internet unser Kommunikationsverhalten verändert
- Global Scoops: Die besten Online-Relations-Kampagnen

- Arbeitsweise von Journalisten im Internet-Zeitalter
- Online-Texte: Richtig Schreiben für Pressemitteilungen, Internet und Newsletter
- Verbreitung von Presseinformationen und Newslettern
- Digitaler Pressecorner/digitale Pressemappe
- Online-Medienbeobachtung
- Web 2.0: RSS, Podcasts, Weblogs, Wikis und Social News

KURS | DATEN

Kurs.Nr.: 43 128
Beginn: 18.11.2009 **Ende:** 02.12.2009
Dauer: 12 UE (3 Abende), Mittwoch von 18.15 bis 21.30 Uhr
Kosten: EUR 250.– (inkl. Unterlagen)
Leitung: Dr. Martin Sturmer, Webworks

Information/ Anmeldung

Wir informieren und beraten Sie gerne:

Mag. Katharina Pointner,
Fachbereich Betriebswirtschaft
Tel.: 0662/88 30 81-370,
Fax: 0662/88 30 81-503 70
E-Mail: KPointner@bfi-sbg.at

Kurssekretariat:

Andrea Kalhammer, Tel.: 0662/88 30 81-315
E-Mail: AKalhammer@bfi-sbg.at

Anmeldung:

Sie können uns Ihre Kursanmeldung telefonisch, schriftlich, per Fax oder Internet übermitteln.

BFI im Techno_Z, Schillerstraße 30, 5020 Salzburg
Tel: 0662/ 88 30 81, Fax:0662/ 88 32 32
E-Mail: info@bfi-sbg.at, www.bfi-sbg.at

Info-Tage

Donnerstag, 18.06. und 17.09.2009

Zwischen 12.00 und 19.00 Uhr stehen wir Ihnen in angenehmer Atmosphäre als kompetente Berater für Bildungsfragen und Fördermöglichkeiten zur Seite. (Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!)

WEITERE ANGEBOTE

Kurs: Public Relations Lehrgang

Beginn: März 2010

Ort: BFI im Techno_Z

Stornobedingungen

Rücktrittsrecht nach § 5e KSchG

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz (per Telefon, Fax oder E-Mail) steht Ihnen als TeilnehmerIn, wenn Sie KonsumentIn im Sinne des KSchG sind, ein gesetzliches Rücktrittsrecht zu.

Der Rücktritt muss **schriftlich** binnen 7 Werktagen nach Ihrer Anmeldung erfolgen (Samstag zählt nicht als Werktag). Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist nachweislich

abgesendet wird. Dieses Rücktrittsrecht gilt nicht für Veranstaltungen, die bereits innerhalb dieser 7 Werk tage ab der Anmeldung beginnen („Spätbucher“).

Stornobedingungen

Bitte beachten Sie: Die Stornierung Ihrer Anmeldung gilt als Vertragskündigung. Sie muss in jedem Fall **schriftlich** erfolgen! Bis 21 Tage vor Beginn keine Stornogebühr. Ab dem 20. Tag 50 Prozent, ab dem Kursbeginn tag 100 Prozent des Kursbeitrages.

Finanzierungshilfen

Betriebliche Förderung

20% Bildungsfreibetrag: Der Arbeitgeber kann 20% der unmittelbaren Aus- und Fortbildungskosten, die er für seinen Arbeitnehmer übernimmt, als zusätzlichen Aufwand gewinn vermindern verbuchen.

ESF-Förderung: Die betriebliche Förderung von Beschäftigten steht zur Verfügung. Auf der Homepage des AMS Salzburg <http://www.ams.at/neu/sbg> finden Sie unter „Service für Unternehmen“ im Bereich „Download und Formulare“ ein Infoblatt und das Antragsformular. Telefonische Auskünfte: Arbeitsmarktservice Salzburg, Tel.: 0662/88 83-0.

Persönliche Förderungen

Finanzamt: Im Rahmen der ArbeitnehmerInnenveranlagung (Werbungskosten) können Sie auch Ausgaben für Ihre berufliche Weiterbildung geltend machen.

Bildungsscheck des Landes Salzburg (Förderrichtlinien gültig von 2008 – 2011): Die Höhe der Förderung beträgt 50% der Ihnen erwachsenden Kurskosten, bis zu einem Höchstbetrag von EUR 830.–.

BFI-Card für Betriebsräte: Mit der BFI-Card für Betriebsräte erhalten Mitarbeiter Salzburger Betriebe 5% Ermäßigung auf alle Angebote des BFI. Nähere Infos: [www.bfi-sbg.at/Rubrik „Services“](http://www.bfi-sbg.at/Rubrik_Services).

So erreichen Sie uns



Parken:

Die Zahl der BFI-Parkplätze in der Tiefgarage ist begrenzt. Am Abend stehen den Teilnehmern rund 80 Stellplätze zur Verfügung (Zufahrt über Jakob-Haringer-Straße).

Die Parkmünzen (EUR 2.–) können in der BFI-Rezeption im Erdgeschoß entwertet werden.

Weitere Parkmöglichkeiten finden Sie in der engeren und weiteren Umgebung des Techno_Z.

Wir empfehlen öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen:

- O-Bus Linien 3 und 6
- Lokalbahn, Haltestelle Itzling.